

Mit Ehrenamt zu einem längeren Leben

VEREINE OGV-Vorsitzender Günter Spörl zieht bei der Werbung junger Führungskräfte alle Register.

OBERTRAUBLING. Bildervorträge der Kinder- und Jugendgruppe, sowie der Vortrag über essbare Wildpflanzen standen im Mittelpunkt der Frühjahrsversammlung des Obst- und Gartenbauvereins (OGV) im Pfarrsaal. Die Verbundenheit der Gemeinde mit dem Verein stellte Bürgermeister Alfons Lang in den Vordergrund. Die Gemeinde sei bestrebt, den OGV zu unterstützen, da schöne Hausgärten zur Ortsverschönerung beitragen. Ab 9. April ist der Wertstoffhof auch am Freitagnachmittag wieder geöffnet. Die Schnittgut-Abholung wird am 10. April durchgeführt, kündigte der Bürgermeister an.

Den Rückblick des Vereinsjahres leitete Vorsitzender Günter Spörl vor über 100 anwesenden Gartenfreunden mit einem Gedicht ein. Höhepunkte im vergangenen Jahr waren die Pflanzung des Jubiläumsbaumes anlässlich der 50-Jahr-Feier, das Bürgerfest mit Blumentombola und der Vereinsausflug nach Freising mit Besuch des Botanischen Gartens. Den Mitgliederstand bezifferte Spörl nach elf Sterbefällen, zwei Austritten und neun Neuaufnahmen mit 500, davon 45 Kinder. Vorsitzender Spörl rief interessierte Mitglieder auf, eine vom Verein und vom Kreisverband finanzierte und organisierte Aus- und Weiterbildung zum „Gartenpfleger/in“ mitzumachen, denn Fridolin Steidl sei der einzige



Mit Stolz pflanzte die Kindergruppe „Freche Früchtchen“ zusammen mit Ehrenmitglied Werner Thiem und Vorsitzendem Günther Spörl den Jubiläumsbaum.

Foto: Matok

DIE TERMINE

- **Am 27. Juni** Tag der offenen Gartentür beim OGV in Thalmassing.
- **Am 18. Juli** wird am 90-jährigen Gründungsfest des Sportvereins Obertraubling teilgenommen.
- **Am 12. September** findet das OGV-Gartenfest beim Gartenhäusl in der Jahnstraße statt.
- **Am 3. Juli** führt der Vereinsausflug zur Landesgartenschau nach Rosenheim.
- **Am 6. November** findet die Abschlussfeier des Kreisverbands in Schierling statt.
- **Jeden zweiten Mittwoch** im Monat findet der Stammtisch im Cafe im Lebenszentrum statt. Hier kann sich jedes Mitglied Informationen im Gartenbau holen.

Gartenpfleger im Verein. Vermittelt würden in Kursen und Seminaren fundierte theoretische und praktische Kenntnisse.

Um junge Führungskräfte zu gewinnen, riet er aufgrund einer aktuellen Statistik: „Wer länger leben will, der muss ins Ehrenamt und in den Verein.“ Engagement für und mit an-

deren Menschen sei nicht dumm oder veraltet, sondern in der heutigen Zeit nötiger und Sinn gebender denn je. Der OGV Obertraubling gehöre zu den größten im Kreisverband Regensburg, der in diesem Jahr neben den Blumen-Schmuck-Wettbewerben den „Marmeladengarten“ als Sonderwettbewerb ausgeschrieben hat. Spörl rief die Mit-

glieder zur Teilnahme auf.

Finanzverwalter Dieter Adam stellte ein beträchtliches Inventarvermögen vor. Angeschafft wurde unter anderem ein Laptop für den Verein. Einstimmig wurde der Mitgliederbeitrag für 2011 auf acht Euro erhöht, Mehrfachmitgliedschaften und Kinder zahlen fünf Euro. Der Dank galt Vorstandsmitglied Gisela Case, die das Vereinsgeschehen im Internet unter www.ogv-obertraubling.de auf dem neuesten Stand hält.

Die Aktivitäten der Kindergruppe „Freche Früchtchen“ zeigten Betreuerin Ulrike Weigl und die Mitarbeiterinnen Karin Sußebach, Ulrike Humps und Sandra Weber in einem Filmbeitrag auf. Heuer nimmt die Kindergruppe am BMW-Umweltpreis zum Thema „Vom Feld in die Fabrik – Nachwachsende Rohstoffe, Energie- und Baustoffe, Pflanzen, die uns versorgen“ teil. Von den „Frechen Früchtchen“ bekam Nicole Spörl, Ehefrau des Vorsitzenden, einen Blumenkasten mit Primeln, Kresse, Dill und Radieschen für Entbehungen durch das Ehrenamt des Mannes. Dank der fachkundigen Leitung von Kurt Hoffmann wurde das Obstpressen im Herbst wieder zum vollen Erfolg.

Zum Thema „Essbare Wildpflanzen“ referierte Köchin und Hotelfachfrau Eva Utz-Hiltl aus Frauenberg. Im Ausspruch „Trau keinem Garten ohne Unkraut“ stellte sie den Gartenfreunden im Vortrag ihre Kochkurse, Bücher und 23 Wildkräuter und deren vielseitige Verwendung in der Küche vor. – Über die Ehrungen, die bei der Versammlung ebenfalls stattfanden, wird gesondert berichtet. (lok)